

Medienmitteilung

Kilchberg, 9. April 2013

Berg- und Talfahrt der Gefühle

Publikumsvortrag zu Diagnose und Behandlung von bipolaren Störungen



Am kommenden Donnerstag bietet das Sanatorium Kilchberg der Bevölkerung und Betroffenen die Möglichkeit, sich über Behandlungsformen der bipolaren Störung zu informieren. Aufgezeigt wird auch die Bedeutung der Krankheit im privaten und beruflichen Alltag.

Bei einer bipolaren Störung steht eine anhaltende Veränderung der Grundstimmung im Vordergrund. Während Stimmungsänderungen bei allen Menschen durchaus normal sind, gehen diese Schwankungen bei einer bipolaren Störung über ein gesundes Mass hinaus. In manischen Phasen sind Betroffene übermotiviert und haben zu viele Impulse. Sie sind für die Umwelt zwar häufig als fröhlich und ausgelassen wahrnehmbar, gleichzeitig können sie aber auch gereizt und aggressiv auftreten. Depressive Phasen können sich in Hoffnungslosigkeit, Traurigkeit und Antriebslosigkeit äussern. Nicht selten führt dies zum Rückzug aus dem sozialen Leben.

Die Privatklinik Sanatorium Kilchberg ist spezialisiert auf die Behandlung von Erwachsenen jeden Alters mit psychischen Erkrankungen insbesondere auch auf die Therapie von Angst- und Zwangsstörungen, Essstörungen sowie affektiven Störungen. Zu letzteren gehört auch die bipolare Störung, welche mit biologischen und psychotherapeutischen Verfahren behandelt wird. Dabei kommen unter anderem Behandlungsmethoden wie Chronotherapie, interpersonelle und soziale Rhythmustherapie und individuelle Psychopharmakotherapie zum Einsatz. Das Sanatorium Kilchberg bietet damit ein überaus breites Angebot zur Therapierung von bipolaren Störungen.

Der Publikumsvortrag gibt Interessierten, Angehörigen und Betroffenen die Möglichkeit, sich kostenlos über Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten der bipolaren Störung zu informieren. Eingeleitet wird der Vortrag durch den Chefarzt Allgemeinpsychiatrie des Sanatorium Kilchberg, Dr. Robert Maier. Danach referieren Stephanie Krebs, Oberärztin Allgemeinpsychiatrie, und Franzisca Schmoker, Psychologin FSP, die sich beide auf die Behandlung bipolarer Störungen spezialisiert haben, zum Thema «Himmelhoch jauchzend, zu Tode betrübt - Normale Stimmung oder Krankheit?». Abschliessend beantworten die Referenten Fragen aus dem Publikum.

Für weitere Auskünfte steht gerne zur Verfügung:

Frau Jacqueline Baumann, Marketing & Kommunikation
Tel. 044 716 42 22, E-mail: j.baumann@sanatorium-kilchberg.ch